

Festschrift

ZUM

Kinderhausfest 2014

Schnippel-
Girls

15 Jahre



Der Bezirksbürgermeister von Berlin-Neukölln



Grußwort

*Liebe Kleingartenfreunde,
sehr geehrte Damen und Herren,
werte Gäste,*

die legendären Schnippel-Girls feiern in diesem Jahr ihr 15. Jubiläum. Anlass genug, um diesen Geburtstag im Rahmen ihres jährlichen Kinderhausfestes am 31. Mai gemeinsam mit Koloniefreunden, Kindern und Gästen gebührend zu feiern. Es ist mir eine große Freude, den großartigen Ladies zu diesem stolzen Jubiläum meine herzlichsten Glückwünsche zu übermitteln.

Seit nunmehr 15 Jahren basteln, werkeln, nähen und kochen die Schnippel-Girls unermüdlich, um aus deren Erlösen den Koloniespielplatz und die Gemeinschafts-anlagen zu verschönern. Ihr größtes Projekt stellt der Naturlehrpfad unter dem Motto „Natur erleben mit allen Sinnen“ dar, der zu Recht - wie ich meine - mit dem Berliner Umweltpreis 2010 des BUND ausgezeichnet wurde.

Das Besondere an diesem Lehrpfad sind nicht nur seine Spaß- und Erlebnis-stationen mit der Naschstraße und der Fruchtecke, dem Kräutergarten und dem Dendrophon, sondern dass die Tore der Kolonie Freiheit nunmehr auch als Spazier- und Erholungsgebiet für Jung und Alt gleichermaßen geöffnet sind. Die Schnippel-Girls haben damit einen Ort des Lernens, der Begegnung und Erholung der ganz besonderen Art geschaffen, der bereits regen Zulauf durch Kita-Gruppen und Schulklassen findet. Deshalb möchte ich mich bei den Erschafferinnen dieses bewerkenswerten Gartenprojektes und allen seinen Mitstreitern herzlich bedanken und meine höchste Anerkennung aussprechen.

Möge sich die Kleingartenanlage Freiheit auch weiterhin in so ansprechender Harmonie und Vielfalt entwickeln. Ihr gelebter Gemeinsinn über viele Jahrzehnte war und ist ein unschätzbare gesellschaftlicher Wert, den es gilt, auch an die nachfolgenden Generationen weiterzuvermitteln.

Dem Kinderhausfest wünsche ich gutes Gelingen und einen harmonischen Verlauf im Kreise netter Freunde und Gäste. Das ambitionierte Programm der Schnippel-Girls lässt mit Sicherheit wieder ein rauschendes Gartenfest erwarten.

Ihr

Heinz Buschkowsky
Heinz Buschkowsky

Bezirksamt Neukölln von Berlin
Abteilung Bauen, Natur und Bürgerdienste



Grußwort

Anlässlich des 15-jährigen Bestehens der „Schnippel – Girls“ der Dauerklein-gartenanlage Freiheit bin ich gebeten worden, für die Festschrift ein Grußwort zu schreiben. Dieser Bitte komme ich sehr gern nach.

Die Bastelgruppe Schnippel-Girls hat in den vergangenen Jahren hervorragende Projekte initiiert und durchgeführt. Kinder sind ihr Engagement. So haben sie insgesamt fast 12.000 Euro investiert, um Spielgeräte für die Großen und Kleinen zu kaufen und einen tollen Kinderspielplatz zu gestalten. Als größtes und erfolgreichstes Vorhaben haben sie im Jahr 2010 zusammen mit der Stiftung Naturschutz Berlin einen Naturlehrpfad entwickelt, errichtet und feierlich am 24. September 2010 eröffnet. Hier gilt das Motto: „Natur Erleben mit allen Sinnen“. Kinder und Erwachsene haben hier während der Gartensaison die Möglichkeit, kostenlos die Natur zu entdecken und zu erleben. Vom Insektenhotel bis hin zum Kräutergarten ist hier für jeden Interessierten etwas dabei. Dafür wurden die Schnippel-Girls geehrt und zwar mit dem Umweltpreis 2010 des BUND und einer Auszeichnung der europäischen nationalen Kleingartenorganisation Office International du Coin de Terre et des Jardins Familiaux. Darauf kann man zu recht stolz sein, denn hier ist etwas Großartiges entstanden. Ich gratuliere der Kolonie und allen ehrenamtlichen Beteiligten für diesen gelungenen Naturlehrpfad und hoffe, dass die Schnippel-Girls einen traditionsreichen Fortbestand mit vielen weiteren tollen Projekten und Initiativen feiern können!

In diesem Sinne wünsche ich Ihnen an diesem ereignisreichen Tag am 31. Mai 2014 ein gelungenes Fest mit all Ihren Kleingärtnern, Freunden und Gästen und bedanke mich für die für die Allgemeinheit geleistete Arbeit der vergangenen Jahre.

Auf ein Neues!

Thomas Blesing
Ihr Thomas Blesing

Bezirksamt Neukölln von Berlin
Abteilung Bildung, Schule, Kultur und Sport



G r u ß w o r t

15. Kinderhausfest am 31.05.2014 in der Kleingartenkolonie „Freiheit“

Liebe „Schnippel-Girls“,
liebe Kleingartenfreunde,

zum nunmehr 15. Mal jährt sich das Kinderhausfest, das zu einem festen Termin im Gartenjahr Ihrer Kolonie geworden ist. Geboren aus der Idee, den kolonieeigenen Kinderspielplatz zu neuem Leben zu erwecken und als Treffpunkt für die gesamte Kolonie wieder herzurichten, wächst das Kinderhausfest Jahr für Jahr.

Mit unermüdlichem Engagement und viel persönlichem Einsatz haben Sie diesen Spielplatz wieder hergerichtet und auch danach die Hände nicht in den Schoß gelegt – im Gegenteil. Ein neues Projekt wurde geboren – der Naturlehrpfad für Kinder mit seinem Kräutergarten, der Igelstation, dem Insektenhotel oder dem Schaubienenstock. Im letzten Jahr durfte ich mir persönlich ein Bild dieses Naturlehrpfades machen und bin noch heute sehr beeindruckt. Auf den Umweltpreis in der Kategorie „Umweltmanagement“ des Berliner BUND, den Sie und die Partner und Förderer des Naturlehrpfades im Jahr 2010 erhalten haben, dürfen Sie stolz sein. Denn in einer dicht besiedelten Stadt wie Berlin ist die Kleingartenkolonie „Freiheit“ nicht nur eine grüne Oase und ein Ort der Erholung, sondern mit dem Naturlehrpfad und den engagierten „Schnippel-Girls“ etwas ganz Besonderes. Stadtkinder haben hier die Möglichkeit, die Vielfalt der Natur spielerisch zu erleben und ganz nebenbei auch noch etwas zu lernen. Dafür möchte ich Ihnen ganz herzlich danken.

Ich wünsche allen Kindern und Erwachsenen viel Vergnügen beim 15. Kinderhausfest, einen holden Wettergott und weiterhin so viel Tatendrang!

Ihre
Franziska Giffey

Bezirksstadträtin



Grußwort zum 15-jährigen Jubiläum des Kinderhausfestes der Schnippel-Girls

Liebe Mitglieder und Begründer der Bastelgruppe Schnippel-Girls,

anlässlich des 15-jährigen Jubiläums des Kinderhausfestes in der Dauerkleingartenanlage Freiheit übermittle ich Ihnen die herzlichsten Grüße und Glückwünsche des Landesverbandes Berlin der Gartenfreunde e. V.

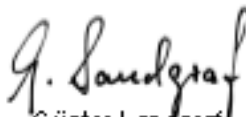
Ihr Jubiläum ist ein besonderes Ereignis. Mit dem Engagement der Bastelgruppe haben sie einen wesentlichen Beitrag zum sozialen Engagement in und für die Stadt geleistet.

15 Jahre sind eine relativ kurze Periode. Aber selbst in so einer kurzen Zeit kann viel bewegt werden. Ein Beispiel dafür ist das 2010 begonnene und sich stetig erweiternde Projekt des Naturlehrpfades in der Dauerkleingartenanlage Freiheit. Auch dieses Projekt zeugt von viel persönlichem Einsatz der ehrenamtlich Tätigen.

Zukünftig stehen wir vor der Aufgabe, unsere Kleingartenanlagen völlig zu öffnen, um sie als Orte des Lernens für die Jüngsten, Orte der Erholung und Entspannung nach der Arbeit, Orte der Begegnung der Generationen und des Umgangs mit und in der Natur noch erlebbarer zu gestalten und damit zur Erhöhung der Lebensqualität der Menschen in der Bundeshauptstadt beizutragen. Damit leisten die Kleingärten zur Lösung drängender gesellschaftlicher Herausforderungen einen wichtigen Beitrag. Hieraus entsteht zugleich die Notwendigkeit, die bestehenden Stärken und Strukturen des vorhandenen Grüns zu verstetigen und auszubauen, um die Kleingartenflächen im Rahmen der städtischen Landschaftsplanung dauerhaft in Grünräume für den Erhalt und den Ausbau der lebenswerten Stadt Berlin zu überführen. Dadurch erhalten und erringen die Kleingartenflächen den Status spezifischer öffentlicher Anlagen, die Besuchern die Schönheit, Vielfältigkeit und den Reichtum der Gartenkultur vermitteln.

Durch die Schaffung von Spiel- und Lerngeräten in der Dauerkleingartenanlage Freiheit leisten die Schnippel-Girls bereits heute einen unverzichtbaren ökologischen und sozialpolitischen Beitrag für die Stadt und alle Berliner.

Der Landesverband Berlin der Gartenfreunde e. V. spricht allen Beteiligten der Bastelgruppe Schnippel-Girls für diese außerordentlichen Leistungen seinen Dank aus und wünscht für die weitere Arbeit viele Erfolge.


Günter Landgraf
Präsident

Berlin, 31. Mai 2014



Grusswort

Der Geschäftsführende Bezirksverbandsvorstand nimmt aus Anlass des

15. Kinderhausfestes am 31. Mai 2014

die Gelegenheit wahr, den Schnippel-Girls für ihre unermüdliche Arbeit Dank und Anerkennung auszusprechen und zum Jubiläum zu gratulieren.

In den vergangenen 15 Jahren wurden aus kleinen Ideen der Bastelgruppe der Kleingartenanlage Freiheit und dem Wunsch, den Kleingärtnernachwuchs innerhalb der Kleingartenanlage auf sicheren Spielgeräten zu wissen, große Taten:

Es wurde gebastelt und gewerkelt, um Dinge zu schaffen, die in Geld umgesetzt werden konnten; Firmen, Vereine, private Sponsoren wurden um Spenden gebeten und das alles, um neue und sichere Spielgeräte für den Spielplatz der Kleingartenanlage anzuschaffen. Die alten Spielgeräte wurden gegen neue getauscht, die stets der Pflege aller bedurften und natürlich weiter bedürfen – das erste Projekt war vollzogen!

Damit aber nicht genug: die Schnippel-Girls hatten vor, weitere Ideen in die Tat umzusetzen. Damit war der Plan für einen Naturlehrpfad in 2010 geboren. Dieser Naturlehrpfad stellt absolutes Neuland im Berliner Süden dar. Inzwischen sind 17 Spiel-, Spaß- und Erlebnisstationen - nicht nur für Kinder – entstanden, deren Ziel es ist, alle Besucher zum Anfassen, Raten, Ansehen, Riechen, Fühlen, Schmecken und Entdecken zu verführen.

Stets von April bis Oktober erwartet die Besucher von Sonnenauf- bis Sonnenuntergang unter dem Motto „Natur erleben mit allen Sinnen“ ein hochinteressanter Weg durch die gesamte Kleingartenanlage, bei dem diese neben vielen anderen Dingen ein Insektenhotel und eine Honigfabrik mit Schaubienenstock bestaunen können, Lehrreiches von Garten-, Vogel- und erfahren, einen Schau- und Lehrgarten, die Fruchthecke, die Naschstraße sowie den Kräutergarten und eine Quizstation und nicht zuletzt ein spannendes Dendrophon passieren. Leckeres Sauerteigbrot wird in den Sommermonaten in dem neu hinzu gekommenen Holzbackofen gebacken, und im Getreidelehrgarten erfährt der geneigte Besucher allerlei Wissenswertes zu den „alten“ und neuen Getreidearten.

Stauend durch die Kleingartenanlage sind in den letzten Jahren Familien aus ganz Berlin und auch aus Brandenburg gegangen; Führungen für Kita-Gruppen und Schulklassen finden regelmäßig kostenlos statt.

Besonderen Spaß haben bei der Bewirtschaftung des Schau- und Lehrgartens neben unseren Schnippel-Girls auch Kinder der evangelischen Kita Debora aus der

benachbarten Aronsstraße in Zusammenarbeit mit dem Freilandlabor Britz e.V. An ausgewählten Tagen bietet der Imkerverein Berliner Imkerfreunde Rudow e.V. für Interessierte ein gemeinsames Schauimkern an – selbstverständlich wird Bienenschutzkleidung kostenlos zur Verfügung gestellt.

All dies haben unsere Schnippel-Girls in ehrenamtlicher Tätigkeit mit unermüdlichem Engagement und unglaublicher Liebe zum Detail auf die Beine gestellt.

Dies blieb auch hochrangigen Funktionären nicht verborgen:

Am 23.11.2010 wurde ihnen am Amtssitz des Bürgermeisters von Berlin der Berliner Umweltpreis 2010 des BUND verliehen. Dieser Auszeichnung folgte im August 2011 die des Zusammenschlusses der europäischen nationalen Kleingartenorganisationen, dem Office International du Coin de Terre et des Jardins Familiaux, für herausragende Leistungen im Zusammenhang mit der Anlage des Naturlehrpfades.

Unsere Schnippel-Girls basteln aber darüber hinaus noch an vielen schönen Dingen, sieden Seifen, kochen Marmelade, stellen Vogelhäuser, Gestecke und viele andere Dinge her, die sie dann immer am ersten Adventswochenende auf dem Buckower Weihnachtsmarkt – zusammen mit dem besten Glühwein im Süden Berlins verkaufen.

Nicht unerwähnt wollen wir natürlich auch die Kinderfeste auf der Kolonie Freiheit lassen – wie immer fließt der Reinerlös auch dieses 15. Kinderfestes in den Topf für die Erhaltung und die Erweiterung des Naturlehrpfades.

Wir sind zu Recht stolz auf unsere Schnippel-Girls und wünschen ihnen neben persönlichem Glück und Gesundheit auch weiterhin viel Freude und gute Ideen für die Zukunft.

Der Vorstand des Bezirksverbandes
Berlin-Süden der Kleingärtner e.V.

Sehr verehrte Leser,
liebe Kolonisten,
liebe Kinder,

wir, die Bastelgruppe die **Schnippel-Girls** freuen uns, auf nunmehr über 15 Jahre erfolgreiche Tätigkeit zurückblicken zu können.

Für alle, die uns noch nicht kennen, stellen wir uns hier einmal kurz vor: Wir sind eine Bastelgruppe in der Dauerkleingartenanlage Freiheit, die seit nunmehr über 15 Jahren besteht, und sich zunächst zum Ziel gesetzt hatte, DIN-gerechte Spielplatzgeräte für Kinder und Besucher der Kolonie anzuschaffen, u. a. um die teilweise desolate Spielplatzsituation in der Region Neukölln / Treptow wenigstens geringfügig zu verbessern. Dieses Ziel hatten wir im Jahr 2008 erreicht, denn irgendwann waren alle zur Verfügung stehenden Flächen besetzt und so starteten wir unser nächstes Projekt. Doch dazu später mehr.

Da wir in diesem Jahr ein durchaus nennenswertes Jubiläum feiern können, sei ein kleiner Blick zurück gestattet.

Aufgrund einer schon fast vergessenen weihnachtlichen Schnapsidee hat sich am 30.05.1999 die Stammenschaft getroffen und die **Schnippel-Girls** erblickten das Licht der Welt. Das Ziel war von Anfang an klar: Wir wollen mit viel Spaß einen neuen Spielplatz für "unsere" Kinder bauen. Damals hat wohl niemand ernsthaft daran geglaubt, dass es uns im Jahr 2014 in fast unveränderter Besetzung noch immer geben würde. Als erstes wurde das Kinderhaus "aufgemöbelt". Leider ging unser Plan, den Kindern ein Domizil für ihre Freizeit zu bieten nicht auf, weil dort immer wieder randaliert wurde. Heute dient das Haus den Schnippel-Girls leider nur noch als Lagerraum für die div. Bastelmaterialien und fertigen Sachen, die dann bei jeder sich bietenden Gelegenheit verkauft werden.

Im Frühjahr 2000 feierten wir ganz bescheiden mit Fassbrause von Aldi für die Kinder, 5 Kästen Bier, ein paar Selters und 5 Festzeltgarnituren unser erstes Kinderhausfest. Ein Kickerturnier gab es auch damals schon.



Nach diesem erfolgreichen Auftakt, konnten wir schon bald das erste Spielgerät anschaffen - die Rutsche. In den folgenden Jahren folgten noch eine Federwippe, eine Schaukel und eine wetterfeste Beton-Tischtennisplatte. Und das Kinderhausfest wurde langsam etwas größer. Die Kinderolympiade gehört seit 2001 ebenso zum Fest wie der Gummistiefelweitwurf für

die Erwachsenen seit 2002. Seit 2003 haben die Schnippel-Girls sogar ihren eigenen Discjockey - unseren DJ Matze.



2004 wagten sich die Schnippel-Girls dann erstmalig an die Öffentlichkeit außerhalb der Kolonie Freiheit. Auf dem Alt-Buckower Adventsmarkt bieten wir seither an jedem ersten Adventswochenende unsere Erzeugnisse mit großem Erfolg an. Nach Aussage unserer Kunden sind es nicht nur die selbst gemachten Liköre und Marmeladen, der leckere Glühwein, sowie die selbst hergestellten Naturseifen, die

unseren Stand so erfolgreich machen. Es ist die Vielfalt, die unseren Stand einmalig macht, denn bei uns kann man vom Weihnachtsgesteck über Topflappen bis zu Wandbildern fast alles erwerben, was man basteln und selber machen kann. 2008 wurde unser Stand sogar zum schönsten Stand des Marktes gewählt. Und auch darauf sind wir stolz.

2005 betraten die **Schnippel-Girls** sogar die "Bretter, die die Welt bedeuten". Eigentlich war es ja nur der Vereinsplatz, der uns als Bühne für unseren Can-Can a la **Schnippel-Girls** anlässlich des 95. Stiftungsfest diente, aber es war ein Riesen Spaß. Erst recht, da die Männer der **Schnippel-Girls** den Schwanensee aufgeführt haben.



2008 konnten wir dann richtig "zuschlagen" und neben einem wetterfesten Outdoor Kicker samt Bank für die Zuschauer, auch mehrere Kleinspielgeräte (wetterfestes Labyrinthspiel, Vier Gewinnt, usw.) anschaffen. Und damit waren dann alle Flächen ausgenutzt, da neben dem richtigen Untergrund auch immer die vorgeschriebenen Fallschutzabstände zu beachten sind.

Das gesetzte Ziel war erreicht -
und wie geht es nun mit den **Schnippel-Girls** weiter?

Wir wollten weiterhin Gutes tun. Und da gibt es viele Möglichkeiten: wir hätten einen Kindergarten oder eine Schule mit Geldspenden unterstützen können oder hätten unsere Einnahmen an eine der vielen großen und kleinen Institutionen wie z.B. die SOS-Kinderdörfer spenden können. Aber irgendwie lösten diese Möglichkeiten bei keinem Schnippel-Girl wirkliche Begeisterungstürme aus. Und so konzentrierten sich die **Schnippel-Girls** zunächst einmal auf das anstehende Jubiläumsjahr.

Das Kinderhausfest wurde über die Jahre zu einem festen Termin im Gartenjahr unserer Kolonie, und 2009 durften wir unser 10. Kinderhausfest feiern. Da wollten wir es richtig krachen lassen.

Die **Schnippel-Girls** haben immer wieder mit (zum Teil wechselnden) Erfolg versucht Sponsoren zu finden, die unsere Arbeit unterstützen - immer mit dem Ziel, den Kindern einen schönen Tag zu schenken und auch den Erwachsenen ein paar schöne Stunden zu beschern, seien sie nun Gartenfreunde der Kolonie Freiheit, Rixdorf oder Vogelsang & Co. Oder seien es Nachbarn aus näherer Umgebung oder der Weißen Siedlung.

2005 hatten wir zum Beispiel die Streetdance Gruppe "Fire of Churches" zu Gast, die uns unentgeltlich mit einer Tanzeinlage unterstützt hat. Seit 2008 dürfen wir alljährlich die Jugendgruppe der Freiwilligen Feuerwehr Treptow begrüßen, die auch dieses Jahr wieder dabei sein wird.



Und durch die Unterstützung mit schönen und teilweise sogar wertvollen Sachspenden der Unternehmen unserer Region, waren und sind wir in der Lage, schöne Preise für die Gewinner der verschiedenen Aktivitäten aus-schütten zu können. Nur durch diese Unterstützung und die Mitwirkung unserer vielen freiwilligen Helfer konnten wir in der Vergangenheit ordentliche Überschüsse für neue Spielgeräte erwirtschaften.



Für unser 10. Kinderhausfest waren die **Schnippel-Girls** beim Sponsoren suchen besonders erfolgreich: Neben tollen Sachspenden für unser Glücksrad und als Preise für die diversen Aktivitäten der Kinder und Erwachsenen durften wir auch einige Künstlergruppen begrüßen, die uns mit ihren Darbietungen erfreuen wollten. Die „Fidelen Rixdorfer“ mit einer Kinder- und einer Jugendgruppe, die „Rixdorfer Dohlen“

und die Betriebssportgruppe „Orientalischer Tanz“ der (damals noch) Bunderversicherungsanstalt der Angestellten waren genauso gekommen wie die Tanzschule „Elvi's Danceland, die uns seither alljährlich unterstützen.

Ein besonderes Highlight war die Darbietung des „Britzer Blasorchesters“ und insbesondere die Herren der Schöpfung waren begeistert, dass es Dank der Zurverfügungstellung eines Bierwagens zum ersten Mal Bier vom Fass gab.



Dank der großen Unterstützung konnten die Schnippel-Girls andere Dinge realisieren.

Z. B. kostenloses Ponyreiten für die Kinder und eine große „Dankeschön Tombola“, bei der beinahe **200%** der Einnahmen wieder als Preise ausgeschüttet wurden.

Nach „amtlichen“ Schätzungen feierten rund 800 Leute auf unserem kleinen Festplatz. Damit hatten wir nicht gerechnet und dank „Gottes und der Nachbarn Hilfe“ war es ein tolles Fest.

Nachdem die **Schnippel-Girls** die Kolonie mit gut 800 € bei der Anschaffung von neuen Wegeschildern unterstützt hatten zogen wir das erste Mal Bilanz:

Zusammenfassend hatten wir in den 10 Jahren unseres Bestehens mit Unterstützung des Kolonievorstandes, des Bezirksverbands Berlin Süden der Kleingärtner e. V. , unserer Kolonisten, unserer Gäste und vieler Unternehmen der Region gut und gerne 13.000 Euro erwirtschaftet, einen Spielplatz aufgebaut und letztlich sogar der Kolonie Freiheit zu ihrem 100. Bestehen ein Geschenk gemacht.

Wir glauben, darauf dürfen wir stolz sein.

Doch wie schon erwähnt, war das nicht das Ende. Im Gegenteil!

Es sollte also etwas für Kinder sein, Spaß und Spiel sollten nicht zu kurz kommen, etwas mit Natur wäre nicht schlecht und vielleicht könnte man Kindern (und Erwachsenen) sogar noch etwas beibringen?! Und dank eines kleinen Insektenhotels war die Idee geboren: Es soll ein **Naturlehrpfad** auf unserer Kolonie entstehen. Doch nicht der erhobene Zeigefinger sondern die Möglichkeit zum Sehen, Anfassen, Riechen und Schmecken - kurz gesagt zum selbst Erfahren mit Spaß und Freude sollte im Vordergrund stehen.

Doch diese Idee musste erst einmal auf ihre Durchführbarkeit geprüft werden. Gibt es so etwas schon? Kann man sich vielleicht irgendwo Anregungen holen? Wie beginnt man so ein Projekt? Welche Möglichkeiten haben wir? Ist so etwas überhaupt realisierbar? Wenn ja, in welchem Umfang? - So viele Fragen!

Sehr schnell war uns klar, dass die **Schnippel-Girls** ein solches Projekt unmöglich allein stemmen könnten, weder finanziell noch arbeitsmäßig. Wir brauchten Hilfe!

Natürlich wollten wir uns weder bei unserem Kolonievorstand, noch vor unseren Gartenfreunden mit dieser irren Idee blamieren. Bevor wir sie in unsere Pläne einweihen wollten, musste zunächst ein konkreter Plan her und die Finanzierung musste halbwegs gesichert sein. Unsere erste Anfrage bei der Deutschen Klassenlotterie ging gründlich in die Hose. Und so wurde ein vorzeigbares Konzept erarbeitet und mit diesem Konzept in der Hand wurden E-Mail- und Telefonleitungen zum Glühen gebracht und Klinken geputzt bis wir die Stiftung Naturschutz Berlin fanden.



Mit einem guten Startkapital im Rücken trauten wir uns nun den Kolonievorstand einzuweihen und wie schon in den vorangegangenen 10 Jahren stand der Vorstand ganz hinter uns. Mit diesem OK konnten wir uns nun daran machen unsere Pläne weiter zu konkretisieren und weiter nach Hilfe und Sponsoren zu suchen.

Dafür wurde jede sich bietende Gelegenheit genutzt, die uns auch an allen Ecken und Enden geboten wurden: Unseren Stand auf dem Alt-Buckower Adventsmarkt durften wir kostenlos um einen Infostand zum Thema „Natur erleben mit allen Sinnen“ erweitern. Der Landesverband Berlin der Gartenfreunde e.V. und der Bezirksverband



Berlin-Süden der Kleingärtner e.V. boten uns die Möglichkeit unser Projekt auf der Internationalen Grünen Woche 2010 vorzustellen. Außerdem wurden wir von einem Ansprechpartner zum nächsten geradezu weitergereicht und jeder bot uns Unterstützung an. Entweder bekamen wir wertvolle Ratschläge und Tipps, die Möglichkeit unsere Idee weiter bekannt zu machen oder wir bekamen Sach- oder sogar Geldspenden.

Heute bestehen dauerhafte Kooperationen mit

- der Kita Debora am Dammweg, die den Schau- und Lehrgarten „bewirtschaftet“,
- den Berliner Imkerfreunden Rudow e. V., die den Schaubienenkasten pflegen und die Gartenfreunde mit fleißigen Bestäubern versorgen, die in der Honigfabrik wohnen
- dem Quartiersmanagement der „Weißen Siedlung“,
- der Berliner Schreiberjugend, die uns seit drei Jahren u. A. mit der Hüpfburg unterstützt und
- dem Freilandlabor Britz, an das wir uns jederzeit mit Fragen wenden können.

Die nächste „Hürde“ wurde dann im März 2010 genommen. Auf der ersten Mitgliederversammlung des Jahres wurden die Gartenfreunde der Kolonie Freiheit über unsere fixe Idee informiert und um ihr Einverständnis gebeten. Dieses OK war fast einstimmig doch als auf dem Stiftungsfest der Kolonie Freiheit am 10. April 2010 der offizielle Startschuss für das Projekt „**Natur erleben mit allen Sinnen - ein Naturlehrpfad auf der Kolonie Freiheit**“ gegeben wurde und wir für den Spätsommer die Einweihung ankündigten, hielt man die **Schnippel-Girls** für verrückt. So schnell geht das niemals!!!

Im Rückblick war wohl das Schwierigste alle Arbeiten, Lieferungen und vor allem die vielen Helfer, ohne deren Tatkraft wir es tatsächlich niemals geschafft hätten, zu koordinieren.



Am Freitag den 24. September 2010 konnten wir dann tatsächlich unter Beteiligung von Presse und Politik die Eröffnung „unseres“ Naturlehrpfads feiern. 15 Stationen luden Kinder und Erwachsene zum schauen, anfassen, mitmachen und lernen ein. Darunter der Barfußpfad, das Dendrophon, die Kräuterstation und die Naschstraße. Schon im Juni waren „unsere“ Bienen

eingezogen und dank der Firmen Holz-Lüttge, Bär & Ollenroth, Gardena, dem Bezirksamt Neukölln, der Kubus gGmbH und vielen Helfern aus der „Weißen Siedlung“ konnten wir der Kita Debora sogar die Schlüssel zur Parzelle 45 im Irisweg übergeben.

Ganz besonders stolz sind die Schnippel-Girls über auf eine Ehrung der besonderen Art:

Im Rahmen eines Festaktes am 23. November 2010 im Roten Rathaus wurde den **Schnippel-Girls** vom Bund für Umwelt und Naturschutz Berlin e.V. (BUND) der Berliner Umweltpreis in der Kategorie "Umweltengagement" verliehen.

Preisträger 2010 – Kategorie
„Umweltengagement“

**BERLINER
UMWELTPREIS
DES BUND**



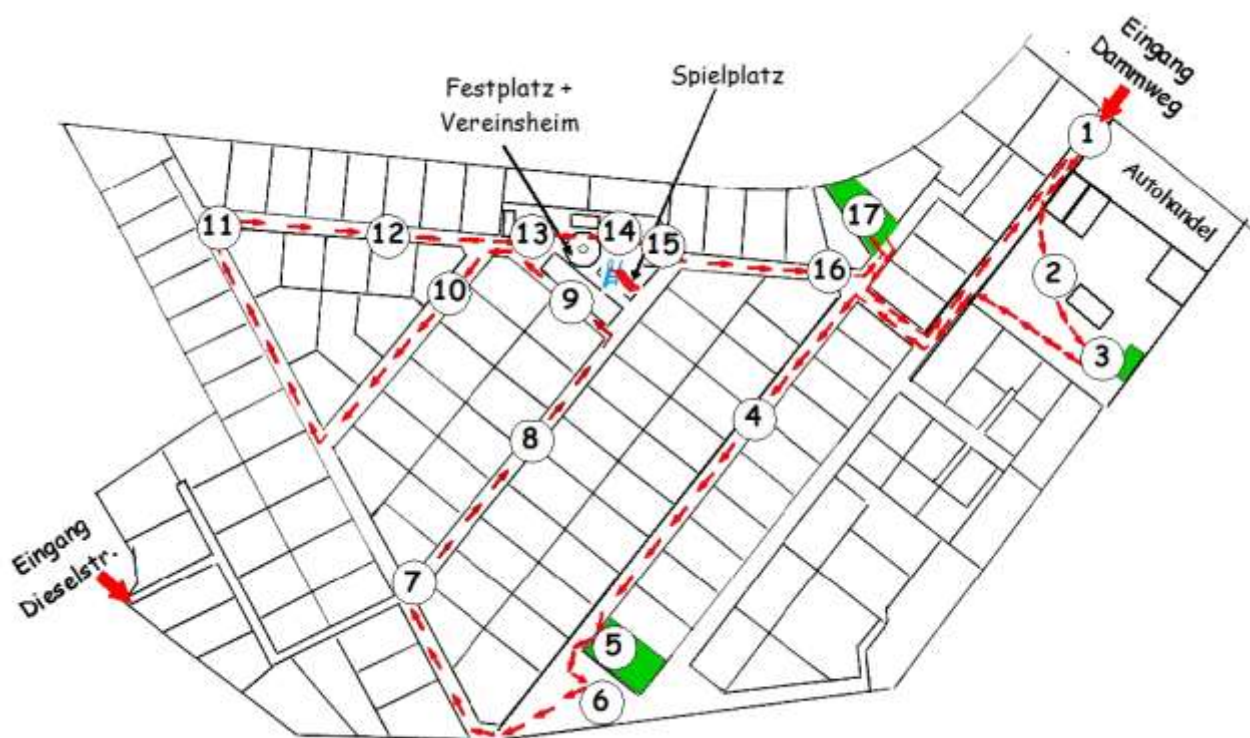
Aber auch danach legten die **Schnippel-Girls** nicht die Hände in den Schoß. Das Puzzel an Station Nr. 7 und der Kräuterweg an Station Nr. 10 wurden fertiggestellt. Außerdem nahmen wir das nächste Projekt in Angriff. Komplett in Eigenleistung wurde ein Holzbackofen gebaut. Seither wird während der Gartensaison an fünf bis sechs Terminen naturreines Sauerteigbrot und leckerer Kuchen gebacken und zum Selbstkostenpreis verkauft.



Im Rahmen des XXXVI. Kongress des Office International du Coin de Terre et des Jardins Familiaux vom 18. - 21. August 2011 in Kopenhagen wurde der Kolonie Freiheit in Anerkennung ihrer Leistungen beim naturnahen Gärtnern und der Errichtung eines Naturlehrpfades eine Ehrenurkunde verliehen.

Zwischenzeitlich wurden Sitzbänke entlang des Naturlehrpfades aufgebaut und Fühlkästen installiert. Seit 2012 darf die Kolonie Freiheit nun auch einen Getreidelehrgarten ihr Eigen nennen. Hier werden auf zehn Beeten bekannte Getreidearten wie z. B. Weizen, Hafer, Gerste, Roggen aber auch alte Getreidesorten wie Emmer und Einkorn angebaut. Auf entsprechenden

Tafeln werden kindgerechte Informationen über das Aussehen, die Herkunft und die Verwendung der verschiedenen Getreidearten gegeben. Außerdem gibt es hier einen überdachten Rastplatz für unsere großen und kleinen Besucher.



- | | | |
|--------------------------|-----------------------|------------------------|
| 1. Empfang | 8. Naschstrasse | 12. Quizstation |
| 2. Insektenhotel | 9. Barfußpfad und | 13. Baumscheibe |
| 3. Honigfabrik | Trockenmauer | 14. Holzbackofen |
| 4. Lebensraum Garten | 10. Kräuterstation | 15. Dendrophon |
| 5. Schau- und Lehrgarten | und Kräuterweg (2011) | 16. Schaubienenstock |
| 6. Fruchthecke | 11. Vogel im Garten | 17. Getreidelehrgarten |
| 7. Puzzle (2011) | | |

Seit 2011 bieten wir für Schulklassen und Kindergartengruppen noch einen besonderen Service an. Bei der Gartenfreundin Denise Haase können sich Gruppen für eine kostenlose Führung über den Naturlehrpfad anmelden. Diese Möglichkeit wird zu unserer großen Freude rege genutzt.

Neben dem eigentlichen Projekt „Naturlehrpfad“ bemühen wir uns zudem, andere Kleingartenvereine (KGV) zu ermuntern und zu unterstützen ihre Anlagen für Besucher zu öffnen und insbesondere für die Kinder zu einem Naturerlebnis der besonderen Art zu machen. Beispiele dafür sind z.B.

- die Kolonie Oeynhausen in Berlin-Schmargendorf, die wir bereits 2011 bei der Planung ihres Naturlehrpfades unterstützen konnten
- der KGV Fallersleben-Ost / Wolfsburg, die uns im Sommer 2012 besucht haben, um sich Anregungen zu holen
- die KGV Riepenbach in Hameln, die im Mai diesen Jahres eine erste Teileröffnung feiern können. Dort konnten die **Schnippel-Girls** insb. mit Bauplänen für eine Quizstation und ein Outdoor-Puzzle unterstützen

Mehr zu unserem Projekt „Natur erleben mit allen Sinnen“ finden Sie der Internetseite www.naturlehrpfad-berlin.de.

Auch wenn, oder gerade weil die Zeiten schwieriger werden, hoffen wir für die Zukunft, dass es weiterhin möglich sein wird mit Engagement, Fleiß und Spaß etwas Positives für unsere Kinder und die Gemeinschaft bewirken zu können und auch in den nächsten Jahren Gartenfreunden und Besuchern und vor allen Dingen den Kindern ein paar schöne Stunden auf unserem Kinderhausfest und auf unserer Kolonie bereiten zu können.



 **Die Schnippel-Girls** 

Weitere Informationen, auch über Basteltermine, zu denen Gäste immer willkommen sind, aber auch nützliche Basteltipps, Rezepte und viele weitere Links finden Sie auf unserer Homepage unter www.schnippelgirls.de

Lassen Sie uns noch einige kurze Worte zu unserer Kleingartenkolonie sagen:

Die Gartenvereinigung Freiheit wurde 1910 gegründet und hat eine durchaus bewegte Geschichte hinter sich gebracht.

Ab 1961 direkt am ehemaligen Mauerstreifen zu Ostberlin gelegen, haben sich in der Zeit der Berliner Trennung hier einige durchaus bemerkenswerte Dinge abgespielt. Von diversen Flüchtlingen aus der ehemaligen DDR bis hin zu Gewehrschüssen in einigen Lauben war hier so ziemlich alles möglich.



Mitte der achtziger Jahre war unsere Kolonie dann massiv vom Abriss bedroht, da der damalige Flächennutzungsplan uns nicht als



Kantine und Vereinsheim der Kolonie Freiheit

Grünfläche ausgewiesen hat. Wir sahen damals schon „alle Felle“ wegschwimmen, haben aber immer an den Erhalt geglaubt.

Dann 1989 der Mauerfall. Der Dammweg war plötzlich keine Sackgasse mehr und wir hatten plötzlich wieder erreichbare Nachbarn in Treptow. Auch dieser Teil ist mit Laubenkolonien besiedelt. Heute leben wir in einträchtiger Nachbarschaft.

Dann im Jahre 2000, anlässlich unseres 90 jährigen Stiftungsfestes die Mitteilung des damaligen Bezirksbürgermeisters von Neukölln, Herrn Dr. Bodo Manegold: Wir werden Dauerkolonie, allerdings nur zeitlich begrenzt - bis 2014. Mittlerweile wurde dieser Bestandsschutz bereits bis 2020 verlängert und 2010 konnte die Kolonie Freiheit ihr 100jähriges Bestehen feiern

Insgesamt glauben wir, dass unsere Kolonie mit seinen Aktivitäten wie regelmäßige Sommer- und Kinderfeste, einer Kinderweihnachtsfeier, einer Koloniekantine, seiner Damen- und Herrenkegeltruppe und nicht zuletzt mit seiner Bastelgruppe **Schnippel-Girls** ein gut funktionierendes Gebilde ist, dass auch noch die nächsten Jahrzehnte erfolgreich die Neuköllner Laubenpieperlandschaft bereichern wird.

Mehr unter www.gartenvereinigung-freiheit.de



Neben den vielen Aktivitäten für Kinder und Erwachsene, wie Gummistiefelweitwurf, Kickerturnier, Kinderolympiade, Ponyreiten, Luftballonsteigen, usw. gibt es als zusätzliches Highlight eine große

Dankeschön-Tombola

Die Tombola enthält jeweils fortlaufend nummerierte Lose in den Farben

orange, **gelb** und **grün**

In jeder der drei Losfarben sind die Lose fortlaufend ab 1 nummeriert (also 1,2,3,4... usw. in jeder Farbe).

Kurz vor der Gewinnausgabe wird dann bei der Veranstaltung öffentlich die Gewinnfarbe ermittelt.

Das bedeutet dass jedes dritte Los gewinnt.

Lospreis € 2,--

Als besonderes Schnäppchen bieten wir den Kauf von 6 Losen zum Preis von nur € 10,-- an.

Damit kann faktisch jeder mit dem Kauf von insgesamt 6 Losen
- jeweils zwei in jeder Farbe -
sicherstellen, mindestens 2 Tombolagewinne zu haben.

Viel Glück beim Kauf der Lose!

Wir möchten bei dieser Gelegenheit erwähnen, dass wir die gesamte Einnahme aus dem Losverkauf als Dankeschön an unsere treuen Gäste wieder als Tombolagewinn ausschütten.

Damit wären wir schon fast am Ende dieser Festschrift, wenn es nicht noch etwas ganz wichtiges an dieser Stelle geben würde.

Wir möchten uns jetzt ganz besonders herzlich bei den vielen freiwilligen Helfern, die uns zum großen Teil schon seit Jahren die Treue halten, bedanken.

Vielen Dank für den Aufbau, die Wartung und Pflege der Spielgeräte, das regelmäßige Pflegen der Spielplatzfreiflächen, die Hilfestellung bei den Kinderhausfesten, die tatkräftige Hilfe beim Auf- und Abbau der Stände, Zelte, Tische und Bänke usw. usw.

Vielen Dank an die Paten unseres Naturlehrpfades und an die Gartenfreunde die uns oft unbeachtet bei der Pflege der einzelnen Stationen unter die Arme greifen. Wir bedanken uns bei allen Sponsoren, Kooperationspartnern und Institutionen, die die Realisierung unserer Projekte erst möglich gemacht haben und uns auch weiterhin unterstützen wollen.

Aber auch Dank den Parkplatznutzern, die an diesem Wochenende regelmäßig Ihren Parkplatz für unser Kinderhausfest räumen, dem Vorstand für die moralische Unterstützung bei allen unseren Plänen und Anliegen aber auch Dank für die Überlassung der Zelte, Tische und Bänke.

Nicht zuletzt gebührt der Dank auch den „Mädels“ der **Schnippel-Girls** für den unermüdlichen Einsatz, die lange Treue (faktisch sind fast alle von Beginn an dabei) und den vielen Spaß den wir in den letzten Jahren zusammen hatten. Aber auch Dank an die Partner und Ehemänner der **Schnippel-Girls**, die bisher viel Verständnis aufgebracht haben und ebenfalls immer wieder mit anpacken.

Natürlich auch ein herzliches Dankeschön an unsere vielen treuen Besucher, Gäste und Kolonisten ohne die unser Kinderhausfest gar nicht stattfinden könnte.

Zum Schluss möchten wir den vielen Unternehmen der Region danken, die es letztendlich durch Spenden und Werbematerial ermöglicht haben, dass unser Kinderhausfest mittlerweile bereits zu einer festen Tradition geworden ist.



Marina Jubelt

Bastelgruppe **Schnippel-Girls**

Wir danken den nachfolgenden Firmen und Institutionen für Ihre, zum Teil bereits langjährige Unterstützung:



Filiale Sonnenallee

Freilandlabor
Britz e.V.
Förderverein zur
Naturerziehung im
Dritzer Garten in Berlin-
Neukölln



Hanff's Ruh

Waldgaststätte Hanff's Ruh
Rabindranath-Tagore-Str. 25 (im Wald)
www.hanffs-ruh.de

Wir danken den folgenden Mitwirkenden
für Ihre Unterstützung:



BRITZER BLASORCHESTER BERLIN 1951



TANZSPORTGRUPPE RIXDORF

angeschlossen dem Tanzsportverband Berlin im Deutschen Sportbund
Mitglied der Berliner Neuköllner Karnevalsgesellschaft "Fidele Rixdorfer"



Freiwillige Feuerwehr Treptow



Tanzschule





Impressum/Redaktion

Marina und Michael Jubelt
Dauerkleingartenanlage Freiheit,
Dammweg 208, Parzelle 108, 12057 Berlin-Neukölln
www.schnippelgirls.de
www.naturlehrpfad-berlin.de